Tagungsort
Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon +49 7164 79-0
Telefax +49 7164 79-440

Kosten der Tagung
Unterkunft, Verpflegung und Kursgebühr sind durch Zuschüsse für Angehörige der Sri Lanka Diaspora stark reduziert:

Vollpension:

DZ mit Waschbecken	60,00 €
EZ mit Waschbecken	81,00 €

Verpflegung
ohne Frühstück,
ohne Unterkunft 25,00 €

Für andere Teilnehmende

Vollpension:

DZ mit Waschbecken	84,70 €
DZ Dusche/WC	106,70 €
EZ mit Waschbecken	112,70 €
EZ Dusche/WC	134,70 €

Verpflegung
ohne Frühstück,
ohne Unterkunft 46,50 €

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende aktuelle Fragen der Gesellschaft. Mit ihren Aktivitäten will sie Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft stärken und Antwortsuchenden Orientierung bieten. Sie ermutigt zu Klärungen im Geiste christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Internationale Beziehungen, nachhaltige Entwicklung

Anmeldung
erbitten wir bis spätestens 05.09.2007. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Tagungsnummer
430607

Anfragen
richten Sie bitte an die
Evangelische Akademie
Bad Boll
Dr. Manfred Budzinski
Sekretariat: Gabriele Barnhill
Telefon +49 7164 79-233
Telefax +49 7164 79-5233
gabriele.barnhill@
ev-akademie-boll.de

Anreise
mit dem Pkw
über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

mit der Bahn
bis Göppingen. Ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Ev. Akademie /Reha-Klinik, Dauer ca . 20 Minuten, Abfahrtzeiten um 17:00, 17:20 und 17:40. Rückfahrtmöglichkeit am Sonntag um 13:41 und 14:21 Uhr. Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/agb.html

Tagungsleitung
Dr. Manfred Budzinski
Evangelische Akademie Bad Boll

Ranjith Henayaka-Lochbihler, Berlin

Hedwig Held, München

GEKODEM
Gesellschaft für Konfliktprävention, Demokratie und Minderheitenrechte e.V.

Gefördert durch die
bpb: Bundeszentrale für politische Bildung

Programm

Sri Lanka: Paradox im Paradies

Menschenrechte - Wirtschaft - Pressefreiheit - Umwelt

5. bis 7. Oktober 2007
Evangelische Akademie Bad Boll

In Zusammenarbeit mit
Gesellschaft für Konfliktprävention, Demokratie und Minderheitenrechte, e. V. (GEKODEM)
International Network of Sri Lankan Diaspora (INSD)
Sri Lanka Verein Stuttgart e. V.

Evangelische Akademie Bad Boll

Krieg und seine Folgen in Sri Lanka
Inzwischen ist es zur allgemeinen traurigen Einsicht geworden, dass im ethnischen Konflikt und bei den kriegerischen Auseinandersetzungen in Sri Lanka kein Ende abzusehen ist. Die Friedensbemühungen mit Hilfe der internationalen Gemeinschaft unter der Führung der norwegischen Regierung sind kaum mehr sichtbar. Die meisten Unterstützer und Akteure, die den Friedensprozess unterstützen, sind ratlos und rechnen nicht mit kurzfristigen Veränderungen. Obwohl die Vereinten Nationen und andere Gremien der internationalen Gemeinschaft sich für eine friedliche Lösung des Konflikts aussprechen, verfolgen die Sri Lankische Regierung, die LTTE und die Kuranagruppe weiter ihren Kriegskurs.

Die Menschenrechte werden in Sri Lanka unter dem Vorwand, "Krieg gegen Terroristen" zu führen, mit Füßen getreten. Wer sich traut, kritisch darüber in der Öffentlichkeit zu sprechen und seine Meinung frei zu äußern, muss mit Drohungen, Verleumdungen, Verhaftungen und sogar Mord rechnen. Engagierte Journalisten werden willkürlich verhaftet und mehr als ein Dutzend Journalisten sind von unbekannten Tätern getötet worden.

Ein oft wenig beachtetes Thema sind die negativen Auswirkungen des bewaffneten Konflikts auf die Umwelt, die auch in Sri Lanka in Mitleidenschaft gezogen ist.

Dennoch geben gerade diejenigen, die sich schon lange mit den politischen Entwicklungen in Sri Lanka beschäftigt haben, sowohl im Land selbst wie auch in der Diaspora, ihre Hoffnung nicht auf. Wir werden gemeinsam mit der Sri Lankischen Diaspora und ExpertInnen aus Sri Lanka und Europa, über die Lage und die jüngsten Entwicklungen diskutieren. Es wird nach Möglichkeiten gesucht, die Probleme schrittweise zu lösen.

Hierzu laden wir Sie herzlich nach Bad Boll ein. Die Konferenzsprache ist Englisch, mit kompetenter Übersetzung zwischen den Sprachen Englisch, Tamilisch und Singhalesisch.

Dr. Manfred Budzinski
Hedwig Held
Ranjith Henayaka-Lochbihler

Freitag 5. Oktober 2007

bis 18:15 **Anreise**

18:30 **Abendessen**

19:30 **Begrüßung und Einführung in die Tagung**
Dr. Manfred Budzinski
Grußworte
Rushika Kalubowilage
Gesellschaft für Konfliktprävention, Demokratie und Minderheitenrechte (GEKODEM), München
Sivarajan Sivasamy
Vertreter des International Network of Sri Lankan Diaspora (INSD), Stuttgart

20:00 **Filmabend: Jana Karaliya**
Ein multiethnisches mobiles Theaterprojekt
anschließend Diskussion mit dem Regisseur Parakrama Niriella, Colombo

21:45 **Gelegenheit zu informellen Kontakten im Café Heuss**

Samstag 6. Oktober 2007

08:00 **Morgenandacht**

08:20 **Frühstück**

09:00 **Die Eskalation des bewaffneten Konflikts und die Auswirkungen auf die Medienfreiheit**
Sunanda Desapriya
Free Media Movement, Colombo
anschließend Diskussion

10:30 **Pause**

10:45 **Zusammenbruch der Rechtsstaatlichkeit**
Nandana Manatunga, Media Center, Human Rights and Media Resource Unit, Kandy
anschließend Aussprache

11:30 **Wirtschaftliche Folgen des Krieges für die Gesellschaft von Sri Lanka**
Prof. Nadarajah Shanmugaratnam
Abteilung für internationale Umwelt- und Entwicklungsstudien, Universität Oslo, Norwegen
anschließend Aussprache

12:45 **Mittagessen**

14:00 **Kaffee, Tee und Kuchen**

14:30 **Die Auswirkungen der derzeitigen Menschenrechtssituation auf zivilgesellschaftliche Initiativen für Frieden und Gerechtigkeit**
Sunila Abaysekara, Direktorin von INFORM, Trägerin des "UN Human Rights Prize" 1998, Colombo
anschließend Aussprache

16:30 **Pause**

16:45 **Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen Nichtregierungsorganisationen und der Diaspora in Europa**
Peter Bowling
International Working Group on Sri Lanka, London
Dr. Thomas Seibert
medico international, Frankfurt/M.
Gelegenheit zu Rückfragen

18:00 **Arbeitsgruppen zur Zusammenarbeit von NGOs und der Diaspora**

18:45 **Abendessen**

20:00 **Gemütliches Beisammensein mit musikalischer Umrahmung im Café Heuss**

Sonntag 7. Oktober 2007

08:30 **Frühstück**

09:00 **Wort zum Tag**

09:15 **Armutsbekämpfung und Anpassung an den Klimawandel im Südosten von Sri Lanka**
Peter Rottach
Programmkoordinator der Diakonie Katastrophenhilfe, Stuttgart
anschließend Aussprache

10:30 **Fortsetzung der Arbeitsgruppen zur Zusammenarbeit von NGOs und Diaspora**

11:15 **Pause**

11:30 **Berichte aus den Arbeitsgruppen und Diskussion im Plenum mit NGO-VertreterInnen vom Samstag**

12:45 **Mittagessen**
Ende der Tagung